

# Jahresbericht 2022



**Gemeinsam in die Zukunft –  
Stark für die Region**



**Volksbank  
Seligenstadt**

*Für Sie da  
seit über 100 Jahren*  
kompetent. menschlich. nah.

## Organe und Verbund

<b>Aufsichtsrat</b>	<b>Rolf Nover *</b> <b>Vorsitzender</b>	Kfz.-Meister, öffentlich vereidigter Sachverständiger (Kfz.), Philologe
	<b>Richard Fecher</b> <b>stellv. Vorsitzender</b>	Metzgermeister
	<b>Jürgen Harrer</b>	Leiter Unternehmenskommunikation der Fraport AG
	<b>Christof Sulzmann *</b>	Diplom-Kaufmann Steuerberater
	<b>Dr. Thomas Schmidt</b>	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuer- und Arbeitsrecht

<b>Vorstand</b>	<b>Oliver Müller</b>
	<b>Stefan Rech</b>

<b>Prokurist</b>	<b>Marco Grünewald</b>
------------------	------------------------

<b>Handlungs- bevollmächtigte</b>	<b>Günter Beetz</b>
	<b>Hans Cebulla</b>

<b>Verbands- zugehörigkeit</b>	Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken · BVR
	Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.

<b>Zentralbank</b>	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
--------------------	--

Die mit einem \* bezeichneten Aufsichtsratsmitglieder Rolf Nover und Christof Sulzmann scheidern nach unserer Satzung aus dem Aufsichtsrat aus.

Herr Rolf Nover ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl von Herrn Christof Sulzmann ist unter Berücksichtigung des § 24 Abs. 3 zulässig.

## Grußwort des Vorstandes

*Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner!*

Gefühlt befinden wir uns seit dem Jahr 2020 permanent im Krisenmodus – angefangen mit der Corona-Pandemie, folgte 2021 die in Teilen Deutschlands verheerende Flutkatastrophe, hinzu kamen Lieferketten- und Rohstoffkrisen sowie die steigende Inflation – Entwicklungen, die sich 2022 infolge des furchtbaren Angriffskrieges auf die Ukraine noch einmal in beispielloser Weise verschärft haben.

Dadurch werden Menschen und Unternehmen vor große Herausforderungen gestellt. Zudem befinden sich die Zentralbanken in einer Zwickmühle zwischen Inflations- und Krisenbekämpfung.

Mit Blick auf diese geopolitischen und damit verbundenen wirtschaftlichen Herausforderungen sind wir mit dem Erreichten sehr zufrieden und verfügen weiterhin über eine stabile wirtschaftliche Situation und über eine gute Eigenkapitalausstattung.

Dies ist wichtig, da wir damit über die Grundlage verfügen, unseren Kernauftrag, nämlich durch unsere Geschäftstätigkeit einen Nutzen für unsere Mitglieder und Kunden zu schaffen, erfüllen zu können. Als VOLKSBANK SELIGENSTADT EG stellen wir uns mit unserem Team unserem Beratungsauftrag, stoßen notwendige Veränderungen an und stehen unseren Kundinnen und Kunden mit attraktiven Sparprodukten, aber auch als zuverlässiger Kreditgeber, auch in Zukunft zur Seite.

Deshalb danken wir ausdrücklich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unserem Aufsichtsrat für die hervorragende Leistung und Zusammenarbeit.

In unserem Geschäftsbericht stellen wir Ihnen unsere Geschäftsentwicklung vor.



Ihr Oliver Müller  
Vorstandssprecher

Ihr Stefan Rech  
Vorstandsmitglied

# Tagesordnung

der am Dienstag, 27. Juni 2023 um 20.00 Uhr im Jakobsaal des „St. Josefshauses“ in Seligenstadt stattfindenden

## 116. ordentlichen Generalversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2022, Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2022
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
5. Beratung und mögliche Beschlussfassungen zum Prüfungsbericht
6. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
8. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a. der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
  - b. der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022
9. Wahlen zum Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über Satzungsänderungen  
Die Änderungen beziehen sich auf die §§ 16, 19, 23, 25, 27, 28, 33, 35, 36a, 36c, 40 und 46.
11. Verschiedenes

# Geschäftsentwicklung

## Geschäftsentwicklung 2022 der VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

### Kurzfassung der Jahresbilanz zum 31.12.2022

Aktivseite	T€		Passivseite	T€	
	Geschäftsjahr	Vorjahr		Geschäftsjahr	Vorjahr
Kassenbestand	1.405,6	1.784,0	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute	75.504,0	48.761,5
Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	11.895,7	8.314,4	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	117.857,0	111.724,5
Forderungen an Kreditinstitute	9.763,5	4.494,6	Sonstige Verbindlichkeiten	126,5	349,3
Forderungen an Kunden	191.265,6	166.642,2	Rückstellungen	2.306,4	2.022,5
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere und Aktien	3.769,7	3.045,6	Nachrangige Verbindlichkeiten	3.103,0	3.103,0
Beteiligungen	928,1	925,6	Fonds für allgemeine Bankrisiken	8.908,0	8.908,0
Sachanlagen	754,9	879,3	Geschäftsguthaben	2.477,5	2.011,4
Sonstige Aktiva	1.008,6	882,8	Rücklagen	10.041,0	9.641,0
			Bilanzgewinn	468,3	447,3
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>220.791,7</b>	<b>186.968,5</b>	<b>Summe der Passiva</b>	<b>220.791,7</b>	<b>186.968,5</b>
			Verbindlichkeiten aus Bürgschaften	152,7	525,1

### Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2022

Aufwendungen	T€		Erträge	T€	
	Geschäftsjahr	Vorjahr		Geschäftsjahr	Vorjahr
Zinsaufwendungen	771,6	905,8	Zinserträge	5.438,5	5.618,4
Provisionsaufwendungen	30,6	66,3	Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	28,4	37,9
Nettoaufwand aus Finanzgeschäften	0,0	0,0	Provisionserträge	757,2	727,6
Personalaufwendungen	2.314,6	2.185,9	Nettoertrag aus Finanzgeschäften	0,0	0,0
Sachaufwendungen	1.625,6	1.389,4	Sonstige Erträge	138,8	442,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	174,9	164,0	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und Wertpapieren (LR)	0,0	111,8
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere (LR)	553,3	0,0			
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Anlagevermögens	2,4	0,0			
Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,0	1.023,0			
Sonstige Aufwendungen	96,2	400,3			
Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0			
Steuern	327,2	357,0			
Jahresüberschuss	466,5	446,1			
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>6.362,9</b>	<b>6.937,8</b>	<b>Summe der Erträge</b>	<b>6.362,9</b>	<b>6.937,8</b>
Jahresüberschuss einschließlich Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	468,3	447,3			
Vorwegeinstellung in Ergebnisrücklagen	0,0	0,0			
Bilanzgewinn	468,3	447,3			

**Hinweis:** Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um einen Auszug aus dem Jahresabschluss.

Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes e.V.

Er wird nach Feststellung durch die Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der vollständige, in der gesetzlich vorgeschriebenen Form aufgestellte Jahresabschluss, liegt zur Einsichtnahme für die Mitglieder in unserer Hauptstelle aus.

# Geschäftsentwicklung 2022

## Allgemeine Geschäftsentwicklung der Kreditgenossenschaften

In einem gesamtwirtschaftlich anspruchsvollen Umfeld konnten die 737 Volksbanken und Raiffeisenbanken, PSD-Banken, Sparda-Banken sowie die sonstigen Genossenschaftsbanken ihr Kredit- und Einlagengeschäft mit ihren über 30 Millionen Privat- und Firmenkunden im Geschäftsjahr 2022 erneut ausweiten. Obwohl die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Deutschlands im Jahr 2022 im Zuge des russischen Angriffskriegs in der Ukraine durch steigende Leit- und damit in der Folge auch höhere Kreditzinssätze, aber auch durch einen gravierenden Fachkräftemangel und Materialengpässe sowie den Kaufkraftentzug durch die hohe Teuerung geprägt war, steigerten die deutschen Genossenschaftsbanken im Geschäftsjahr 2022 erneut ihre Kreditvergabe. So stiegen die bilanziellen Kundenforderungen der Genossenschaftsbanken im Vorjahresvergleich um 46 Mrd. Euro auf 757 Mrd. Euro (+6,5%).

Auch die Kundeneinlagen legten zu, wobei die Sparquote der privaten Haushalte wieder auf das Vor-Pandemie-Niveau zurückgegangen ist. So sparten die Kunden auch im zurückliegenden Jahr trotz deutlich gestiegener Ausgaben aufgrund der Rekordinflation gut 28 Mrd. Euro und steigerten die Kundeneinlagen insgesamt auf 861 Mrd. Euro (+3,4%). Die addierte Bilanzsumme aller Genossenschaftsbanken stieg im Jahr 2022 um 30 Mrd. Euro oder 2,7% auf 1.175 Mrd. Euro.

Digital-persönliches Banking im Kunden-Service-Center wurde als Zugangsweg von den Kunden verstärkt genutzt. Verminderte Kundenkontakte in der Filiale und die weiter voranschreitende Nutzung der Digitalisierung zeigen sich im Ergebnis deutlich in einem grundlegenden Strukturwandel bei den personenbesetzten Zweigstellen, wenngleich sich dieser Effekt in den Jahren 2021 und 2022 im Vergleich zum ersten Pandemiejahr 2020 weniger dynamisch auswirkte: Die Zahl der Zweigstellen sank im zurückliegenden Jahr auf 6.775 (Veränderung zum Vorjahr -527 Zweigstellen, -7,2%). Die Zahl der Bankstellen (Hauptstellen plus personenbesetzte Zweigstellen) sank um 562 (-7,0%) auf 7.512 Bankstellen. Gleichzeitig wurden Kernfunktionen der Zweigstellen/Filialen wie bediente Servicefunktion und Beratungsfunktion in den verbleibenden Filialen gestärkt. In den letzten Jahren ist eine deutliche Entwicklung hin zu größeren Filialen zu erkennen.

## Allgemeine Geschäftsentwicklung der VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

### Bilanzsumme – Kundengesamtvolumen

Im Jahr 2022 erhöhte sich die Bilanzsumme um 33,9 Mio. Euro bzw. 18,1% auf 221 Mio. Euro. Das Kundengesamtvolumen verzeichnete einen Zuwachs von 26,5 Mio. Euro oder 7,3% auf 389 Mio. Euro.

### Kredite – Darlehen

Die Kundenforderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 24,7 Mio. Euro bzw. 14,8%. Die Forderungen an unsere Kunden sind in ihren Bilanzansätzen vorsichtig

bewertet. Nach allgemeinen anerkannten Grundsätzen wurde für latente Kreditrisiken eine ausreichende Risikovorsorge gebildet und durch Wertberichtigungen abgeschirmt. Das betreute Kundenkreditvolumen betrug per 31.12.2022 237,4 Mio. Euro, dies entspricht einem Zuwachs in Höhe von 21,2 Mio. Euro.

### Kundeneinlagen

Im abgelaufenen Berichtsjahr 2022 stiegen die Kundeneinlagen um 6,1 Mio. Euro. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die täglich fälligen Gelder zurückzuführen. Während der Bestand an Spareinlagen um 1,8 Mio. Euro zurückging, ist der Bestand an befristeten Einlagen um 1,1 Mio. Euro gestiegen. Das betreute Kundenanlagevermögen, bestehend aus bilanzwirksamen und bilanzunwirksamen Kundengeldern, stieg insgesamt um 5,7 Mio. Euro auf 152,5 Mio. Euro.

### Eigenkapital

Eine angemessene Eigenmittelausstattung, auch als Bezugsgröße für eine Reihe von Aufsichtsnormen, bildet, neben einer stets ausreichenden Liquidität, die unverzichtbare Grundlage einer soliden Geschäftspolitik. Die vorgegebenen Anforderungen der CRR (Capital Requirements Regulation) und des KWG (Kreditwesengesetz) wurden von uns im Berichtsjahr 2022 zu jeder Zeit gut eingehalten. Unser bilanzielles Eigenkapital beträgt nach Beschluss der Generalversammlung 25,0 Mio. Euro.

### Mitglieder – Teilhaber

Im Berichtsjahr haben wir 75 neue Mitglieder und 4.862 Anteile als Zugang zu verzeichnen. 119 Mitglieder sind ausgeschieden, verbunden mit einem Abgang von 227 Geschäftsanteilen. Zum Bilanzstichtag hatte unsere Genossenschaft 3.228 Anteilseigner mit 23.506 Geschäftsanteilen. Unser Institut verwaltet per Ende Dezember 2022 Geschäftsguthaben in Höhe von 2.468,1 T€.

### Ertragslage

Die Bank erwirtschaftete analog zum Vorjahr ein zufriedenstellendes Zinsergebnis in Höhe von 4,7 Mio. Euro. Der Provisionsüberschuss vom Vorjahr konnte um 64,5 T€ gesteigert werden. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die gesteigerten Provisionseinnahmen im Vermittlungsgeschäft zurückzuführen.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr auf 4,1 Mio. Euro gestiegen. Ursache hierfür waren die gestiegenen Energiekosten sowie die Investitionen in ein Datenmanagementsystem. Der Jahresüberschuss in Höhe von 466,5 T€ (Vorjahr 446 T€) erlaubt uns eine Dividendenausschüttung an unsere Mitglieder sowie die Stärkung unseres Eigenkapitals durch weitere Rücklagenzuführung, die weit über dem in der Satzung geforderten Mindestmaß liegt. Das Betriebsergebnis ermöglicht auch für das Geschäftsjahr 2022 eine ausreichende Dotierung der Rücklagen und einen attraktiven Dividendenvorschlag von 4,00%.

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, folgende Beschlussfassung der Generalversammlung zur Gewinnverwendung vorzulegen:

> Ausschüttung einer Dividende von 4,00%	T€ 88,9
> Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	T€ 379,4

## Bericht des Aufsichtsrates



Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. - geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene

Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Rolf Nover und Herr Christof Sulzmann aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Rolf Nover ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl des ausscheidenden Mitglieds des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Seligenstadt, 31. Mai 2023

Der Aufsichtsrat

Rolf Nover  
Vorsitzender

# VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

Die VOLKSBANK SELIGENSTADT EG in der Region

## Unsere Geschäftsstellen

**Sitz der Bank:** **Hauptstelle Seligenstadt**  
Bahnhofstr. 24  
63500 Seligenstadt  
Tel. 0 61 82 / 89 05 - 0  
Fax 0 61 82 / 89 05 - 23  
**S.W.I.F.T.- Code:** GENODE51SEL  
**e-Mail:** info@voba-seligenstadt.de  
**Internet:** www.voba-seligenstadt.de

**Filiale:** **Hainburg-Klein-Krotzenburg**  
Kirchstr. 65  
63512 Hainburg  
Tel. 0 61 82 / 7 83 39 - 0

